

Ein gesundes Raumklima schaffen und Geld sparen

Kleiner Wegweiser zum Heizen und Lüften Ihrer Wohnung



Liebe Mieterin, lieber Mieter,

diese Broschüre hilft Ihnen, vieles rund um das Thema Heizen und Lüften zu erfahren. In der kalten Jahreszeit ist es wichtig, richtig zu Heizen und zu Lüften. Sie sparen dadurch nicht nur Geld, sondern beugen auch Schimmel in Ihrer Wohnung vor und schaffen somit ein gesundes Raumklima.

Ihre Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH



Schimmel vorbeugen

Wie entsteht Schimmel?

Die Ursache für Schimmel liegt in unserer Raumluft. Schimmel wächst nur in Verbindung mit organischen Materialien (Kleister, Kunststoff, Tapeten, etc.), Feuchtigkeit, geeigneten Temperaturen und Sauerstoff.

Wie entsteht Feuchtigkeit in Wohnräumen?

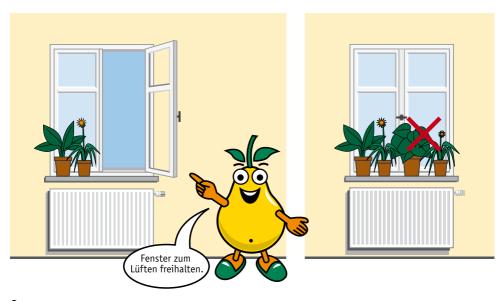
Feuchtigkeit in den Wohnräumen entsteht beim Duschen, Kochen, Wäschetrocknen oder beim Wischen des Bodens, aber auch durch Schwitzen und Atmen. Der Mensch scheidet während der Schlafphase ca. 1 Liter Flüssigkeit aus. Des Weiteren geben auch Tiere und Zimmerpflanzen viel Feuchtigkeit ab.

Wo entdecke ich Schimmel?

Häufig entdecken Sie die Schimmelflecken an Außenwänden, hinter Möbelstücken oder in Zimmerecken.

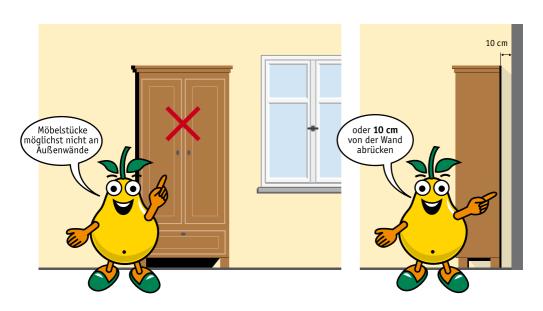
Wie vermeide ich Schimmel?

Durch ausreichendes und regelmäßiges Heizen und Lüften vermeiden Sie, dass eine zu hohe Luftfeuchtigkeit in Ihren Wohnräumen besteht und Schimmelpilze entstehen können. Der optimale



Wert liegt zwischen 40 und 50 Prozent. Verstellen Sie Öffnungsflügel der Fenster nicht mit Pflanzen oder ähnlichem.

Versuchen Sie auch die Möbelstücke möglichst nicht an Außenwände zu stellen. Sollte dies nicht zu vermeiden sein, möglichst einen Abstand von etwa zehn Zentimeter zur Außenwand belassen. Der Abstand bewirkt eine ausreichende Zirkulation der Raumluft.

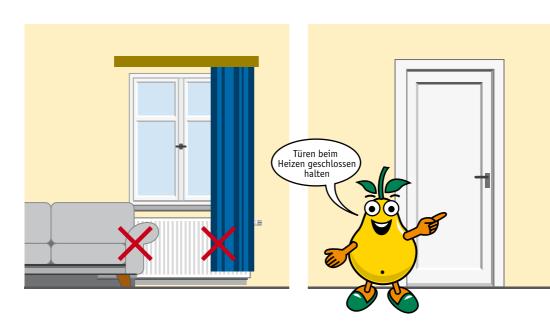


Tipps zum Heizen

Ihr Raumklima wird von der Feuchte und der Temperatur bestimmt, die in der Wohnung herrscht. Das Heizen und das Lüften ergänzen sich und mit den folgenden Tipps können Sie kostengünstig heizen und ein gesundes Wohnklima schaffen:

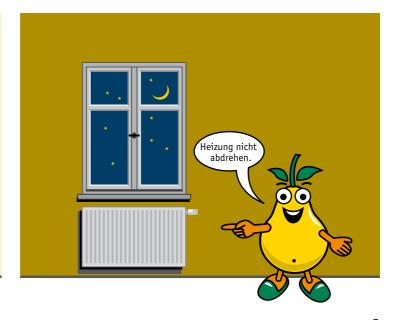
Verdecken Sie die Heizkörper nicht mit Vorhängen und stellen Sie sie nicht mit Sofas zu.

- Achten Sie darauf, dass alle Räume konstant beheizt werden.
- Halten Sie beim Heizen die Türen geschlossen.
- Vermeiden Sie ständiges Auf- und Abdrehen der Heizkörper, dadurch entsteht ein höherer Energieverbrauch. Drehen Sie die Heizkörper auch in der Nacht nicht ab, denn dadurch kühlen



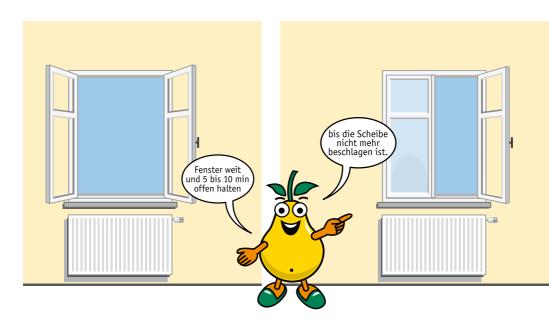
die Räume aus und die Heizung benötigt am nächsten Morgen mehr Energie, um die gewünschte Temperatur wieder zu erreichen.

Ihre Heizungsanlage besitzt eine Nachtabsenkung. Sie reduziert einerseits den Energieverbrauch und verhindert anderseits, dass Ihre Wohnräume zu sehr abkühlen. Jedoch funktioniert diese nur, wenn die Heizkörper aufgedreht sind.



Tipps zum Lüften

- Lüften Sie mehrmals täglich für etwa fünf bis zehn Minuten. Wir empfehlen, dazu alle gegenüberliegenden Fenster und Türen zu öffnen. Achten Sie darauf, dass sich bei niedrigerer Außentemperatur die Lüftungsdauer verkürzt.
- Im Winter sollten Sie so lange lüften, bis die Scheiben nicht mehr beschlagen sind. Sollten Sie feststellen, dass sich Schwitzwasser an den Scheiben bildet, wischen Sie es sofort weg und lüften noch einmal gründlich.
- Nach dem Schlafen muss gründlich gelüftet werden, jeder Mensch scheidet pro Nacht ca. einen Liter Feuchtigkeit aus.
- Denken Sie immer daran, die Heizkörper während des Lüftens abzudrehen.
- Die Türen sollten beim Kochen, Duschen oder Baden geschlossen bleiben, damit die Feuchtigkeit nicht in andere Räume gelangen kann. Lüften Sie danach ausreichend Bad oder Küche.



- Vermeiden Sie im Winter eine Kipplüftung, da bei dieser Methode der Luftaustausch länger dauert und die Außenwände sich abkühlen und für Schimmelbefall anfälliger werden.
- Durch regelmäßiges Lüften vermeiden Sie, dass in Ihrer Wohnung eine zu hohe Luftfeuchtigkeit entsteht und der Schimmel sich ausbreiten kann.



Wie spare ich dabei Geld?

Jedes Grad Celsius zählt!

Bei Absenkung der Heizung um 1 °C können Sie bis zu 6 % der Heizkosten sparen.

Türen zu!

Heizen Sie mit geschlossenen Türen, um zu vermeiden, dass die Wärme in andere Räume weicht.

Heizung an!

Bei konstantem Heizen vermeiden Sie hohe Energiekosten durch ständiges Auf- und Abdrehen der Heizung.

Fenster auf!

Trockene Raumluft wird schneller erwärmt und benötigt weniger Energie als feuchte verbrauchte Luft.







Impressum

Herausgeber: Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Gerichtsstraße 5 01796 Pirna

Tel. 03501 55 20 Fax 03501 55 22 88 info@wg-pirna.de www.wg-pirna.de

Gestaltung: Volkmar Spiller

© 2022